

ANALYSE-DOKUMENT

1806-00-17_Venedig_Fuhrmannsbrief_Bozen_Belloni.pdf

1. Dokumentuebersicht

Originaltitel:	Kein eigener Titel (Fuhrmannsbrief-Formular)
Dokumenttyp:	Fuhrmannsbrief (vorgedrucktes deutsches Formular mit handschriftlichen Eintragungen)
Seitenanzahl:	1 (Albumblatt mit montiertem Dokument, Kupferstich und Sammlerkommentar)
Sprache(n):	Deutsch (Druckformular und Handschrift)
Gesamtbewertung:	Confidence: MITTEL-HOCH - Formulartext gut lesbar, handschriftl. Eintragungen teilweise schwer lesbar; italienischer Fiskalstempel gut erkennbar

2. Vollstaendige diplomatische Transkription

2a. Sammlerbeschriftung

Unter goettlichem Geleite...

Rechte Seite, Block 1:
A[uf] dem Weg von Venedig nach
Bozen fuehrte die Strasse ueber
TRIENT. Die Ware wurde dort
auf der schiffbaren ETSCH !
VON PFERDEN AUF TREIDELSCHIF-
FEN uebergesetzt.
Die schoene-Bruecke war fuer
schwere Lasten nicht tauglich

Rechte Seite, Block 2:
1806 VENEDIG - BOZEN
WAEHREND DER BAYERISCHEN
BESETZUNG!
ITALIENISCHER WAAGSTEMPEL
(SC HWERT-LIKTOREN BUENDEL)
BRIEF IN DEUTSCHEM DRUCK!

2b. Fuhrmannsbrief (Druckformular mit Handschrift)

[Drucktext in Fraktur; handschriftliche Eintragungen markiert mit *...*]

Venedig den *[[17?]]. [[unleserlich - Monat]]* *1806*

Mit Fuhrmann *Angelo Belloni*
sende Ihnen in guter Beschaffenheit

F. P. *1. [[Rist?o?]] ordinaire [[Plaetzen?]]*
S. [[?]] *von [[Faden?]] N. 8 [[lt?]] 105 - [[C?]]*

* [[P?]] 178 [[?]]*

[Grosse Handschrift-Signatur / Zeichen in der Mitte]

nachdem Sie die Gueter unbeschadigt und trocken empfangen haben werden, so belieben fuer Fracht Gulden *Neunzehn* sagen *19* vom *Saum* weniger Gulden *[[?]]* nebst dem k. k. Hauptzoll zu bezahlen, so ich auf *Abschlag* bezahlt habe, und damit laut Bericht zu verfahren.

Johann Georg Hartmann

3. Stempel- und Siegelanalyse

Typ:	fiscal_stamp (Fiskalstempel / Waagstempel)
Form:	Rund, ca. 25-30 mm Durchmesser
Farbe:	Schwarz (Stempeldruck)
Text:	R.I. (Regno d'Italia) / SOLDI / 2.6
Zahlen:	2.6 (Wertangabe: 2 Soldi 6 Denari)
Symbole:	Waage (Bilancia) in der Mitte; laut Sammler: Schwert-Liktoren-Buendel (Fasces)
Position:	Oben links auf dem Fuhrmannsbrief
Ueberschneidung:	Teilweise auf dem Formulartext
Historischer Kontext:	Italienischer Fiskalstempel aus der Zeit des Koenigreichs Italien (napoleonisch); R.I. = Regno d'Italia (1805-1814); waehrend der bayerischen Besetzung Suedtirols

4. Abrechnungsanalyse

Feld	Wert
Warenbezeichnung	[[1 Risto?]] ordinaire [[Plaetzen?/Waren?]]
Markierungen	F.P. / S. / N. 8
Gewicht/Masse	lt 105 [[C?]], P 178 [[?]] (unsichere Lesung)
Frachtbetrag	19 Gulden vom Saum
Abzug	weniger Gulden [[?]]
Hauptzoll	k. k. Hauptzoll (auf Abschlag bezahlt)
Waehrung	Gulden
Stempelgebuehr	2 Soldi 6 Denari (Fiskalstempel)

5. Strukturierte Metadaten

date_original: Venedig den [[17?]]. [[Monat unleserlich]] 1806

date_iso:	1806-00-17 (Monat unsicher)
places:	Venedig (Absender), Bozen (Empfaenger), Trient (Transitort, Umladung auf Etsch-Treidel)
persons:	Angelo Belloni (Fuhrmann); Johann Georg Hartmann (Unterzeichner/Spediteur)
goods:	[[1 Risto?]] ordinaire [[Plaetzen?/Waren?]]
quantities:	[[1?]] (unsichere Lesung)
weights_measures:	N. 8, lt 105, P 178 (unsichere Lesungen)
amounts:	19 Gulden (Fracht pro Saum); 2 Soldi 6 Denari (Stempelgebuehr); k. k. Hauptzoll (auf Abschlag)
currencies:	Gulden; Soldi/Denari (Fiskalstempel)
has_stamp:	true (ital. Fiskalstempel R.I. SOLDI 2.6)
has_accounting_section:	true

6. Moderne deutsche Lesefassung

Venedig, den [[17?]]. [[Monat?]] 1806

Mit dem Fuhrmann Angelo Belloni sende ich Ihnen in guter Beschaffenheit: [[1 Stueck?]] ordinaere [[Waren?]], markiert F.P. / S., Nummer 8, [[Gewichtsangaben unsicher]].

Nachdem Sie die Gueter unbeschadigt und trocken empfangen haben werden, belieben Sie fuer die Fracht neunzehn Gulden (19) pro Saum zu bezahlen, abzueglich [[?]] Gulden, nebst dem kaiserlich-koeniglichen Hauptzoll, den ich auf Abschlag bezahlt habe, und damit laut Bericht zu verfahren.

Johann Georg Hartmann

Anmerkung: Der Fuhrmannsbrief dokumentiert einen Warentransport von Venedig nach Bozen waehrend der bayerischen/napoleonischen Besetzungszeit (1806). Die Route fuehrte ueber Trient, wo die Ware auf der schiffbaren Etsch von Pferden auf Treidelschiffe umgeladen wurde. Bemerkenswert ist die Kombination eines deutschen Druckformulars mit einem italienischen Fiskalstempel (Regno d'Italia, 2 Soldi 6 Denari) sowie die Erwaehnung des k. k. (kaiserlich-koeniglichen) Hauptzolls.